

MEHR AUS HOLZ.



EGGER Presseinformationen
HOLZ-HANDWERK 2024



Zeit für
mehr.

Kollektion Dekorativ 24+



EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Inhaltsverzeichnis

Marktstart der neuen Kollektion Dekorativ 24+	01
German Design Award 2024 für EGGER	09
Erweiterung Möbelplaner EGGER inside	12
Die neue Generation Holz	16
Über EGGER	21

Für Rückfragen:

EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG

Christina Siebertz

Im Kissen 19

59929 Brilon

Deutschland

T +49 2961 – 770 22254

christina.siebertz@egger.com

www.egger.com

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Marktstart der neuen Kollektion Dekorativ 24+

EGGER präsentiert ein neues, rollierendes Kollektionskonzept für Handel, Architekten und Verarbeiter.

Inspirierende Neuheiten, bewährte Dekore, nachhaltige und wohngesunde Produkte, eine Vielzahl an digitalen Services und eine neuartige Dekorberatung – das sind die Eckpfeiler der neuen Kollektion Dekorativ 24+, die der Holzwerkstoffspezialist im Februar 2024 auf den Markt gebracht hat.

Die EGGER Gruppe befindet sich mit der Kollektion Dekorativ für den Handel, Architekten sowie Verarbeiter seit Jahren auf Erfolgskurs. Mit dem Start der Kollektion Dekorativ 24+ fügt der weltweit agierende Holzwerkstoffproduzent dieser Erfolgsgeschichte ein neues Kapitel hinzu. „Wir befinden uns in herausfordernden Zeiten. Die vergangenen vier Jahre waren geprägt von Veränderungen und Unsicherheiten. Spezielle Marktanforderungen, ein dynamisches Mitbewerberumfeld und schnelllebige Trends haben uns dazu veranlasst, das Konzept unserer Kollektion Dekorativ völlig neu zu denken und auf unseren EGGER Stärken aufzubauen“, sagt Hubert Höglauer, Leitung Produktmanagement und Marketing Möbel- und Innenausbau.

Zum ersten Mal präsentiert EGGER mit der Kollektion Dekorativ 24+ eine rollierende Kollektion. Das bedeutet, dass sie spätestens alle zwei Jahre aktualisiert wird, es aber keine komplette Neuauflage geben wird. „Dieses rollierende Konzept erlaubt es uns, schneller auf Trends, neue Einflüsse und Produktneuheiten zu reagieren. Trotz kürzeren Aktualisierungszyklen garantieren wir, dass alle Neuheiten mindestens vier Jahre im Sortiment bleiben und schaffen damit Planungssicherheit für die Projekte unserer Kunden“, fasst Hubert Höglauer das Konzept der Kollektion Dekorativ zusammen. Die EGGER Handelspartner sowie auch Architekten und Verarbeiter erhalten somit ein weltweit einheitliches Dekor- und Produktportfolio, das stets am Puls der Zeit ist. Regionale Bedürfnisse werden mittels lokal angepassten Lagerprogrammen abgedeckt.

Zeit für mehr Möglichkeiten und Lösungen

EGGER stellt die Kollektion Dekorativ 24+ unter das Motto „Zeit für mehr“ und bietet seinen direkten sowie indirekten Kunden mehr Möglichkeiten und Lösungen in einer Zeit des Wandels und Aufbruchs. „Wir zeigen inspirierende Neuheiten sowie bewährte Dekore, nachhaltige und wohngesunde Produkte ebenso wie eine Vielzahl an digitalen Services, die unseren umfangreichen Kollektionsordner ideal ergänzen“, so Hubert Höglauer.

In der Kollektion Dekorativ 24+ befinden sich mehr als 300 Dekor-Strukturkombinationen, davon 201 Eurodekor Dekore im bewährten EGGER Dekor- und Materialverbund. Dieser reicht von der beschichteten Dekorplatte mit Span- oder MDF- Träger über Leichtbau-Platten, Schichtstoffe bis hin zu einem umfassenden Kantensortiment. Insgesamt beinhaltet die Kollektion 68 Neuheiten bei den Eurodekor beschichteten Platten. Im Bereich der PerfectSense Lackplatten umfasst das Sortiment 32 Dekor-Strukturkombinationen, davon 19 Neuheiten. Bei den Arbeitsplatten zeigt

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

EGGER 75 unterschiedliche Dekor-Strukturkombinationen. Auch das Kompaktplattensortiment wurde erweitert und beinhaltet nun 110 Varianten. Bei den Akzent- und Hirnholzkanten stehen insgesamt 29 Varianten zur Auswahl. Abgerundet wird das Portfolio durch eine aktualisierte Objektüren-Kollektion mit 100 Schichtstoffen im Türformat, darunter auch querlaufenden Lösungen. Durch die neueste technologische Entwicklung im Bereich der flammhemmenden Produktfamilie Flammex kann EGGER zudem künftig an seinen Beschichtungsstandorten auch schwer entflammbare Holzwerkstoffe in Euroclass B-s1 d0 bzw. B-s2 d0 herstellen.

Insgesamt hat EGGER elf neue Oberflächenstrukturen für die Kollektion Dekorativ 24+ entwickelt. Mit dieser Vielfalt präsentiert der Holzwerkstoffspezialist seine umfassendste Kollektion.

Zeit für ein neues Service-Erlebnis

EGGER denkt seine Kollektion ganzheitlich. Die Digitalisierung bietet dem Holzwerkstoffhersteller beim Thema Services neue Chancen und Möglichkeiten. Im Zentrum steht dabei die Verbindung des physischen Kollektionsordners mit der aktualisierten Kollektion Dekorativ App, der neuen Website www.egger.com sowie dem überarbeiteten Virtuellen Design Studio. „Wir stellen zudem einen in die Webseiten integrierten B2B-Webshop vor. Hier sind sowohl Preise als auch Materialdaten immer auf dem aktuellsten Stand. Etablierte Services wie PIM-Daten für die Websites unserer Kunden, der automatisierte Bestell- und Datenaustausch oder der Möbelplaner EGGER inside wurden weiter ausgebaut“, erklärt Hubert Höglauer.

Die neue Einfachheit bei Dekor- und Strukturneuheiten

Die für die Kollektion Dekorativ prägenden Begriffe Flexibilität, Verlässlichkeit und Vereinfachung finden sich auch in den gesellschaftlichen Trendströmungen wieder, auf deren Basis EGGER seine Neuheiten entwickelt hat. Krisen, unüberschaubare Komplexität sowie der starke Einfluss digitaler Komponenten vermitteln das Gefühl chronischer Unsicherheit und verlangen nach mehr Flexibilität. In einer Zeit des Wandels und Aufbruchs ist eine permanente Anpassungsfähigkeit in allen Bereichen gefragt. Trotzdem – oder vielleicht gerade deswegen – wächst der Wunsch nach mehr Sicherheit. „Das Gefühl von Sicherheit wird häufig in den eigenen vier Wänden gesucht, denn hier kann man seine Umgebung, sein Leben, selbst am stärksten planen und beeinflussen. Produkte für die Zukunft müssen daher sowohl verlässlich als auch wandelbar sein“, erklärt Klaus Monhoff, Leiter des EGGER Dekor- und Designmanagements. Laut dem Designexperten wachse die Sehnsucht nach einfachen und dennoch funktionalen Lösungen und man spreche von einer neuen Einfachheit. EGGER erkennt den Wandel vom kühlen, unnahbaren Minimalismus früherer Jahre hin zu mehr Wärme, Gemütlichkeit, Emotion sowie Persönlichkeit und übersetzt diesen in die Neuheiten der Kollektion Dekorativ 24+.

„Der anhaltende Schwarz-Trend verlangt es, dass unsere Dekore jederzeit mit Schwarz kombinierbar sind. Gleichzeitig gibt es bei den matten Oberflächen eine Weiterentwicklung. Hier sind nicht mehr nur Unifarben gefragt, sondern auch Holz- und Materialreproduktionen. Dies bedienen wir zum Beispiel mit unserem breit aufgestellten PerfectSense Matt Sortiment“, unterstreicht Klaus Monhoff. Die Eiche ist nach wie vor die wichtigste Holzart. Sie hat sich aber von

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

einer auffällig rustikalen zu einer ruhigen und somit eleganteren und anpassungsfähigeren Variante entwickelt. Authentizität bekommen Reproduktionen nicht mehr durch markante Risse und Äste, sondern durch ihre Textur, so wie etwa die neue ST40 Feelwood Oakgrain. Diese neueste Generation der EGGER Synchronporen-Oberflächen greift den Trend von zurückhaltenden sowie matten Holzoptiken auf, bringt aber dennoch eine gewisse Tiefe in der Haptik mit sich.

Auch bei den Steinreproduktionen ist ein Wandel zu verzeichnen. Anstelle von Beton halten vermehrt authentische Materialien wie Schiefer und Travertin bei neuen Arbeitsplattendekoren Einzug. Sie ermöglichen die Gestaltung harmonischer sowie zeitloser Designs. Mit den beiden Strukturen ST76 Mineral Rough Matt und ST78 Mineral Granite präsentiert der Holzwerkstoffproduzent zwei neue Oberflächenlösungen. Diese sorgen nicht nur für eine angenehme Haptik bei Materialreproduktionen, sondern eignen sich auch für die Anwendung bei Arbeitsplatten. „Zudem erleben wir im Bereich der Unifarben eine Umstellung auf warme, neutrale und gedeckte Farben. Sie bringen Wärme und Komfort und bilden die Verbindung zur Natur“, ergänzt Monhoff.

Zeit für eine neue Art der Dekorberatung

Mit der neuen Kollektion Dekorativ etabliert EGGER auch eine neuartige und dem Zeitgeist folgende Art der Dekorberatung und Kombinationsempfehlung: das EGGER Capsule Konzept. „Abgeleitet von der ‚Capsule Wardrobe‘, in der wenige aber wertige Kleidungsstücke vielfältig kombiniert werden können, verwenden wir das Capsule Konzept für die Präsentation von Dekoren und geben damit Empfehlungen für unterschiedlichste Anwendungsbereiche, Trendthemen sowie Kombinationsmöglichkeiten“, erklärt Klaus Monhoff. Im Rahmen der Capsules werden nicht nur Neuheiten, sondern auch bereits bestehende und bewährte Dekore in die Empfehlungen aufgenommen. Die Stärke des EGGER Capsule Konzepts ist das große Maß an Designfreiheit und Flexibilität. Für den Kunden bedeutet das Folgendes: Da die verschiedenen Dekore perfekt aufeinander abgestimmt sind, können alle verwendeten Dekore untereinander flexibel kombiniert werden und mit den passenden Kanten für den perfekten Dekorverbund finalisiert werden. Das gibt den Kunden Planungssicherheit. Ein Beispiel ist die Capsule „Muted Greens“, welche eine optimierte Kombinationsmöglichkeit von Holz- und Materialreproduktionen mit verschiedenen Grüntönen zeigt. Das innovative EGGER Capsule Konzept wurde bereits bei den German Design Awards 2024 in der Kategorie „Excellent Communication Design – Online Publications“ mit der Auszeichnung „Winner“ dekoriert.

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Marktstart der neuen Kollektion Dekorativ 24+

- Das rollierende Konzept: Aktualisierung alle zwei Jahre, alle Neuheiten sind mindestens vier Jahre gültig
 - Neues begeistert, Bewährtes bleibt: Neues Kollektionskonzept für mehr Flexibilität und einem stets aktuellen Sortiment an Innovationen und Trends
 - 300 Dekor-Strukturkombinationen, davon 201 Eurodekor Dekore im Dekor- und Materialverbund mit 68 Neuheiten; 32 PerfectSense Oberflächen, davon 19 Neuheiten; 75 unterschiedliche Dekor-Strukturkombinationen im Arbeitsplattensortiment; elf neue Strukturen
 - Die Verbindung des physischen Kollektionsordners mit der neuen Website und der aktualisierten App bietet Kunden ein neues Service-Erlebnis.
 - Gesellschaftliche Trendströmungen greift EGGER in seinen Dekor-, Struktur- und Produktneuheiten auf, wie etwa der neuen ST40 Feelwood Oakgrain, dem erweiterten PerfectSense Matt Sortiment, der Metallic-Struktur ST20 Metal Brushed oder der matt-lackierten, strukturierten TM12 PerfectSense Omnipore Matt.
 - Neuartige Dekorberatung mit dem Capsule Konzept: Ein innovativer Ansatz zur Präsentation und Auswahl von Dekoren in Verbindung mit Anwendungsbereichen, ausgezeichnet als „Winner“ des German Design Awards 2024 in der Kategorie „Excellent Communication Design – Online Publications“
 - Alle Informationen rund um die Kollektion Dekorativ 24+ unter www.egger.com/kollektion-dekorativ
-

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**

Bildlegende



Mit der neuen ST40 Feelwood Oakgrain wird es in der Kollektion Dekorativ 24+ Zeit für Natürlichkeit. Durch die Matt-in-Matt-Ausführung dieser Synchronporen-Oberfläche sind Optik und Haptik beeindruckend authentisch.

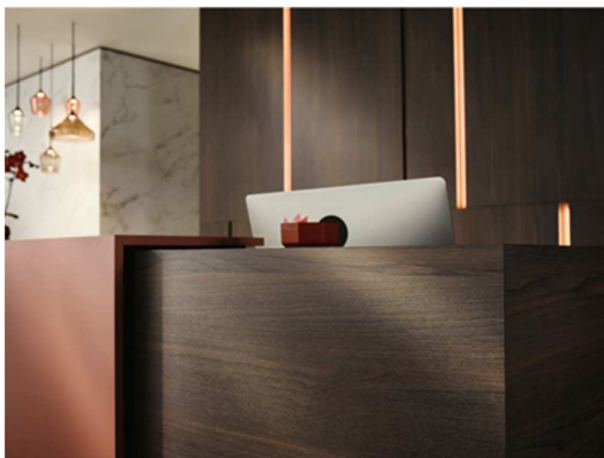


Mit seinem umfassenden PerfectSense Matt Sortiment bietet EGGER noch mehr Gestaltungsmöglichkeiten im angesagten Matt-Trend. Die Anti-Fingerprint Eigenschaft macht die Produkte zudem pflegeleicht.

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**



Beeindruckend echt erscheint die gebürstete Metall-Optik der ST20 Metal Brushed. Die Oberflächenstruktur verleiht jedem Möbelstück das besondere optische und haptische Etwas.



Die matte Lackierung der Oberflächenneuheit TM12 PerfectSense Omnipore Matt reduziert Lichtreflexionen und gibt dunklen Holzreproduktionen eine edle und natürliche Erscheinung.

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**



Ein faszinierendes optisches und haptisches Erlebnis: Die neue ST76 Mineral Rough Matt kombiniert eine sanft raue Haptik mit neutraler Optik für eine authentische Natursteinoberfläche.



Mit seinen Capsules bringt EGGER Inspiration und Gestaltungslösungen kompakt auf den Punkt – hier etwa die Capsule zu „Muted Greens“: In „biophilen Designs“ ist Grün eine wichtige Farbe, die immer mit dem Megatrend Nachhaltigkeit verbunden ist. Besonders die matten und gedeckten Grüntöne zeigen sich in vielen Abstufungen von hell bis dunkel. Zusammen verkörpern sie die grüne Vielfalt der Natur, die besonders gut mit naturhellen Holzvarianten oder rauen Texturoptiken harmoniert.



**GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER
2024**

Das EGGER Capsule Konzept erhält die Auszeichnung „Winner“ beim German Design Award 2024 in der Kategorie „Excellent Communication Design – Online Publications“. Der German Design Award zählt mit seiner internationalen Strahlkraft branchenübergreifend zu den angesehensten Awards der Designlandschaft.

FOTOS: EGGER Holzwerkstoffe, Abdruck bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei

REPRODUKTION: Bei allen erwähnten Dekoren handelt es sich um Reproduktionen.

BILDDOWNLOAD: <https://celum.egger.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=UQIjHrSFN5hh>

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

German Design Award 2024: EGGER überzeugt mit „Capsule Konzept“ und innovativer Dekorberatung

Das Capsule Konzept überzeugte die Jury und der Holzwerkstoffhersteller erhält dafür die Auszeichnung „Winner“.

Zum Start der neuen Kollektion Dekorativ 24+ für Handel, Handwerk und Architekten darf sich EGGER bereits über eine Auszeichnung freuen: Für das innovative Capsule Konzept verleiht die Jury des German Design Awards 2024 in der Kategorie „Excellent Communication Design – Online Publications“ an EGGER die Auszeichnung „Winner“

EGGER hat im Februar 2024 seine neue Kollektion Dekorativ für den Möbel- und Innenausbau auf den Markt gebracht. Damit etabliert der Holzwerkstoffspezialist auch eine neuartige und dem Zeitgeist folgende Art der Dekorberatung und Kombinationsempfehlung: das EGGER Capsule Konzept. „Abgeleitet von der ‚Capsule Wardrobe‘, in der wenige aber wertige Kleidungsstücke vielfältig kombiniert werden können, verwenden wir das Capsule Konzept für die Präsentation von Dekoren und geben damit Empfehlungen für unterschiedlichste Anwendungsbereiche, Trendthemen sowie Kombinationsmöglichkeiten“, erklärt Klaus Monhoff, Leiter Dekor- und Designmanagement in der EGGER Gruppe.

Das Konzept bietet Architekten oder Verarbeitern eine Auswahl an Dekoren, die für spezifische Anwendungen frei kombinierbar sind. Durch ihre dreidimensionale, räumliche Form und Anordnung unterscheiden sich die Capsules von herkömmlichen Designberatungen, denn sie bieten nicht nur eine harmonische Auswahl aus der Kollektion Dekorativ 24+, sondern vermitteln auch einen Eindruck der Dekore in Anwendung. „Das Konzept verbindet zeitgenössische Einflüsse aus Gesellschaft und Kultur und zeigt, wie mit Farben und Dekoren im Interior-Design entsprechend gestaltet werden kann. Es ermöglicht einzigartige, ästhetische und inspirierende Innenraumgestaltung auf einfache Weise“, fasst Klaus Monhoff zusammen.

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Bildlegende



„[Muted Greens](#)“: In „biophilen Designs“ ist Grün eine wichtige Farbe, die immer mit dem Megatrend Nachhaltigkeit verbunden ist. Besonders die matten und gedeckten Grüntöne zeigen sich in vielen Abstufungen von hell bis dunkel. Zusammen verkörpern sie die grüne Vielfalt der Natur, die besonders gut mit naturhellen Holzvarianten oder rauen Texturoptiken harmoniert.



„Hospitality – Warm Materials“: Auch öffentliche Innenraumgestaltungen erfordern immer mehr ruhige und warme Materialien. Warme Hölzer mit leichten, natürlichen Elementen sorgen für Natürlichkeit, die nicht zu rustikal wirkt. Spannende Metalloptiken strahlen besonders in öffentlichen Bereichen, wie der Gastronomie, viel Eleganz aus. Steinoptiken mit einem warmen Farbspiel, im Zusammenspiel mit dunklen Uni-Farben, können Räumen einen wertigen Gesamteindruck verleihen.

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**



Das EGGER Capsule Konzept erhält die Auszeichnung „Winner“ beim German Design Award 2024.

FOTOS: EGGER Holzwerkstoffe, Abdruck bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei

REPRODUKTION: Bei allen erwähnten Dekoren handelt es sich um Reproduktionen.

BILDDOWNLOAD: <https://celum.egger.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=CNE4SkbAcv9k>

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

„Sie haben den Plan. Wir haben den Planer.“

EGGER präsentiert zur HOLZ-HANDWERK die Erweiterung seines Möbelplaners

„Zeit für mehr“ – Unter diesem Motto steht die neue Kollektion Dekorativ 24+ von EGGER. „Zeit für mehr“ steht aber auch für den digitalen Möbelplaner, der ein umfangreiches Update bekommen hat: Ab sofort ist das gesamte Lagerprogramm der neuen Kollektion integriert. Außerdem wurde das Tool durch neue Raumkategorien erweitert und die Inspirationswelt wurde ausgebaut. Durch die Erweiterung ist der Möbelplaner noch mehr auf die individuellen Bedürfnisse des Tischlers und seiner Endkunden angepasst worden.

Inspiration für Endkunden, Zugang zum Online-Markt, neue Projektanfragen, Kosten- und Zeitersparnis, Vertiefung der Kundenbeziehung und flexible Fertigung: Der EGGER inside Möbelplaner bringt viele Vorteile für Handwerker mit sich. Die Online-Software für Korpusmöbel, basierend auf einer Möbelbibliothek für Tischler und Schreiner, wird in die bestehende Website des Betriebs integriert und ist von da an universell einsetzbar: als Beratungstool zur Visualisierung bei Kundengesprächen, zur Unterstützung in Kalkulation und Produktion sowie als 24-Stunden-Service auf der Website zur einfachen Möbelplanung für Kunden aus der Region: Abmessungen eingeben, Dekore und Griffe auswählen und Schritt für Schritt visualisiert die Online-Software das Möbel. So können Endkunden an sieben Tagen die Woche und 24 Stunden täglich ihre Wunschmöbel online konfigurieren und mit Ausstattungen sowie Dekoren spielen. Dabei haben sie nun noch mehr Möglichkeiten.

„Mit der neuen EGGER Kollektion Dekorativ 24+ konnten wir ein umfangreiches Update umsetzen. Der Möbelplaner bietet die gesamte Übersicht der Lagerartikel EGGER Eurodekor, PerfectSense Produkte und Kante sowie die CLEAF Dekore und liefert dabei die Visualisierung – sowohl am Möbel selbst in 3D, als auch die detaillierte 2D-Ansicht des Dekorbildes. Der Handwerker hat darüber hinaus immer die Sicherheit, das Material – egal ob als ganze Platte oder auch als Fertigteil – auch ab Stückzahl 1 zu bekommen“, fasst Florian Zemasch, Leitung EGGER inside, zusammen.

Gut geplant ist halb gebaut – noch mehr Inspiration

Neben Zuverlässigkeit und der realistischen Visualisierung punktet der Möbelplaner zudem mit noch mehr Inspiration: In der umfangreichen neuen Möbelbibliothek kann der Kunde beispielsweise vom Badschrank und dem Sideboard bis zum Schrägenschrank und der Küchenzeile nach Lust und Laune planen. Für einen authentischen Gesamteindruck sorgt zudem die neue Wohn- und Möbelwelt, in der sich auch EGGER Fußböden und die DecoWall Wandpaneele finden. Vom Ankleideraum über das Bad, den Flur und das Homeoffice bis hin zu Kinderzimmer, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche und Wirtschaftsraum bietet die neue Wohn- und Möbelwelt über 90 Raumbilder und macht das Planen zum Erlebnis für den EGGER inside Nutzer. „Die neuen Bilder mit Beispielen unterstreichen die Wertigkeit der Möbel vom Fachmann. Der Endkunde kann sich

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

erst einmal online inspirieren lassen und in Ruhe planen. Im persönlichen Beratungsgespräch mit seinem Tischler des Vertrauens kann das Wunschmöbel visualisiert und gegebenenfalls angepasst werden. Der Handwerker ist immer nah am Kunden, denn hinter jedem Möbelplaner steckt immer ein Tischler mit Erfahrung“, so Florian Zemasch.

Ein besonderer Fokus im ausgebauten Möbelplaner liegt auf der Küche und der eigens entwickelten Küchenkorpus-Bibliothek, die mit Konstruktions-Startwerten definiert werden kann und so auch in der individuellen Planung beim Handwerker keine Wünsche offenlässt. Auch hier gilt: Die Arbeitsvorbereitung beim Fachmann vor Ort wird unterstützt und dieser entscheidet selbst, ob er Möbelfertigteile zukaufte oder diese in seinem Betrieb produziert. Mit dem Zusatzpaket der Produktionsdaten ist dies ohne viel Aufwand automatisiert möglich.

Persönlich und digital: Neue Kunden, mehr Aufträge und mehr Zeit

„Wir entwickeln den Möbelplaner und das Konzept EGGER inside für unsere Handwerker und Handelspartner stetig weiter, um sie im Arbeitsalltag und beim Thema Digitalisierung zu unterstützen. Auch mit unserem Vermarktungspaket sind wir ihnen eine Hilfe, denn sie bekommen von uns immer wieder Informationen, die sie individuell nutzen können, ob als Social Media Beitrag oder ganz traditionell in einer regionalen Zeitung. Mit dem Möbelplaner bekommen sie ein Servicetool, das sie in allen Bereichen unterstützt, ob im persönlichen Gespräch oder im Online-Auftritt“, verspricht Florian Zemasch.

Diese Unterstützung nutzen bereits zahlreiche Betriebe. Ein Verarbeiter, der den Möbelplaner verwendet und voll auf Digitalisierung setzt, ist Andreas Mayr, Inhaber der Schreinerei Mayr: „Wir sind überzeugt, dass Möbelplanung online in den kommenden Jahren noch viel mehr an Bedeutung gewinnen wird. Der Möbelplaner von EGGER ist ein zusätzlicher Nutzen für unsere Kunden.“ Dem stimmt Tischlermeister Philipp Böck aus Dülmen zu. Er ist einer der ersten Anwender des Online-Möbelplaners von EGGER inside gewesen: „Die größte Herausforderung für uns ist mittlerweile die Zeit, denn die Kunden wollen schnell die Angebote haben und dementsprechend am liebsten auch morgen das Möbel geliefert bekommen. Der Möbelplaner bietet dabei sowohl für seine Kunden, als auch für seinen Betrieb einen tollen Service in allen Bereichen, insbesondere bei der individuellen Möbelerstellung“.

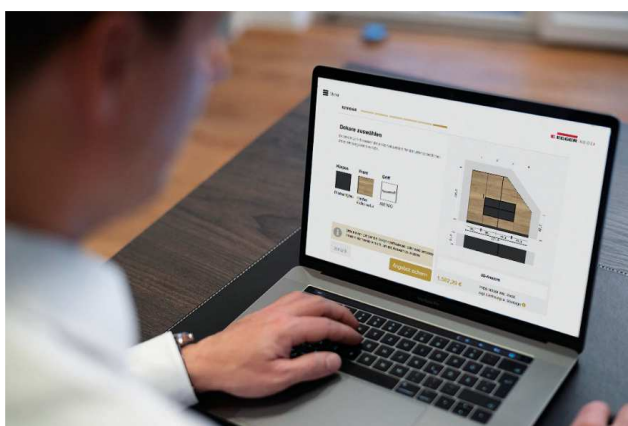
In wenigen Schritten zum Wunschmöbel – So einfach geht es: Das EGGER inside Video und weitere Informationen zum Möbelplaner, den Paketen sowie Referenzkunden gibt es unter www.egger-inside.com.

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Bildlegende



Florian Zemasch, Leitung EGGER inside, stellt dem Messepublikum im Rahmen der HOLZ-HANDWERK den erweiterten Möbelplaner vor.



Der Möbelplaner von EGGER hat ein umfangreiches Update bekommen und bietet Verarbeitern und Endkunden nun noch mehr Inspiration und Einfachheit in der Anwendung.



Über 90 neue Raumbilder und ansprechende Wohnwelten laden intuitiv und einfach in der Handhabung zur Planung ein, denn in nur wenigen Schritten können Möbel an sämtlichen Endgeräten konfiguriert werden.

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**



Auf dem Thema Küche liegt ein besonderer Fokus im neuen Möbelplaner, der eine eigens entwickelte Küchenkorpus-Bibliothek bietet.



Die Tischlerei Böck aus Dülmen ist einer der ersten Betriebe gewesen, die den Online-Möbelplaner von EGGER inside nutzen.

FOTOS: EGGER Holzwerkstoffe, Abdruck bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei

REPRODUKTION: Bei allen erwähnten Dekoren handelt es sich um Reproduktionen.

BILDDOWNLOAD: <https://celum.egger.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=scyJLScFN7GB>

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

EGGER: Die neue Generation Holz

Eines der nachhaltigsten Materialien der Welt jetzt noch nachhaltiger

Mit dem Marktstart der neuen EGGER Kollektion Dekorativ 24+ forciert EGGER die stetige Weiterentwicklung der Produktnachhaltigkeit. Der Holzwerkstoffspezialist investiert in die kontinuierliche Erhöhung des Anteils an Holz aus Kreislaufwirtschaft und die Verwendung von Bindemitteln, die mit grünem Strom hergestellt werden. Die transparente und faktenbasierte Kommunikation rund um die Umweltauswirkungen der Produkte ist für EGGER richtungsweisend.

„Holz ist viel zu wertvoll, um es einfach wegzuworfen!“ (Fritz Egger sen., 1922-1982). Ein Leitgedanke, der den Innovationswillen des Holzwerkstoffspezialisten bis heute prägt. Um die verantwortungsbewusste Nutzung der natürlichen Ressource für eine effektive und nachhaltige Herstellung seiner Produkte zu fördern, greift der EGGER dabei größtenteils auf Holz aus Kreislaufwirtschaft zurück. Dank Investitionen in innovative Technologien zur Erhöhung des Holzanteils aus Kreislaufwirtschaft, einer effizienten Ressourcennutzung, biogener Energieerzeugung sowie Bindemitteln, die ausschließlich mit grünem Strom hergestellt wurden, leisten EGGER Produkte, und hier insbesondere die EGGER Spanplatte, einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der Umweltleistung. Parallel dazu priorisiert der Holzwerkstoffspezialist die faktenbasierte und transparente Bereitstellung der Umweltauswirkungen seiner Produkte. So können Kunden mit den produktspezifischen Zahlen kalkulieren und einen Beitrag zur eigenen Nachhaltigkeitsstrategie leisten. Mit der neuen Generation Holz werden Möbel und Innenausbau noch nachhaltiger.“

Jetzt noch nachhaltiger

EGGER Produkte sind klimafreundlich und leisten seit jeher einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz. Um seine Produkte jetzt noch nachhaltiger zu gestalten und die Nutzung des Kohlenstoffspeichereffekts weiter auszubauen, hat der Holzwerkstoffspezialist in den vergangenen Jahren viel in den Ausbau der unternehmenseigenen Recycling-Sammelstandorte „Timberpak“ investiert. Demnach konnte EGGER den Anteil an Holz aus Kreislaufwirtschaft kontinuierlich erhöhen und die bewährte EGGER Qualität weiterhin konstant hochhalten. Zusätzlich wurde mit der neuen Kollektion Dekorativ 24+ zum Jahreswechsel in der Produktion auf die Verwendung von Bindemitteln, die ausschließlich mit grünem Strom hergestellt werden, umgestellt. Rest- und Gebrauchtholz, das stofflich nicht mehr zu EGGER Holzwerkstoffen weiterverarbeitet werden kann, bietet Potenzial für energetische und thermische Nutzung und wird von EGGER für die unternehmenseigenen Produktionsprozesse verwertet.

Klimafreundlichkeit im Fokus

„Der Kohlenstoffspeichereffekt macht Holz zu einem der genialsten Werkstoffe. Je öfter wir Holzwerkstoffe wiederverwerten, desto länger bleibt der im Holz gebundene Kohlenstoff gespeichert und entlastet das Klima“, erklärt Hubert Höglauer, Leiter Marketing und Produktmanagement für den Möbel- und Innenausbau der EGGER Gruppe. Dank diesem

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

verantwortungsbewussten Umgang mit der Ressource Holz konnten die Produkte des Holzwerkstoffspezialisten allein im vergangenen Geschäftsjahr 2022/2023 6,4 Millionen Tonnen CO₂-Äq. speichern. Ein ideales Beispiel dafür: die EGGER Spanplatte. Sie ist zu 100 % recyclingfähig und besteht zu 76 % aus Holz aus Kreislaufwirtschaft, 24 % stammen aus nachhaltiger Waldwirtschaft. Darüber hinaus hat das in der Spanplatte verwendete Holz bereits mehr Kohlenstoffdioxid aufgenommen, als in ihrer Herstellung anfällt.

Nachhaltigkeit trifft Wirtschaftlichkeit

Umweltfreundliche Produkte müssen nicht zwangsweise teurer sein. Auch das beweist die EGGER Spanplatte. Im Vergleich zu Massiv- und Furnierholz ist sie vielseitiger und preiswerter ohne Abstriche in Design und Qualität. Zusätzlich verbindet die Spanplatte klimafreundliche und preiswerte Eigenschaften mit vielfältigen dekorativen Oberflächeneigenschaften, denn die Spanplatten des Holzwerkstoffspezialisten können verschiedene Gesichter annehmen, etwa in Form einer authentisch natürlichen Holzreproduktion oder eleganten Stein- und Materialanmutungen.

Nachhaltigkeit, die transparent ist

Mit der neuen Generation Holz affirmiert EGGER auch die transparente und faktenbasierte Kommunikation der Umweltauswirkungen seiner Produkte. „Uns ist es wichtig, das Vertrauen in unsere Produkte zu stärken und verantwortungsbewusste, informierte Entscheidungen zu fördern“, betont Höglauer. Mit diesem transparenten Ansatz bietet EGGER seinen Kunden die Möglichkeit, sich selbst einen Überblick zu verschaffen: von der Herkunft und Zusammensetzung bis hin zum Produktionsprozess und der Rückführung in den Kreislauf und mit den von EGGER bereitgestellten Zahlen Berechnungen für die eigene Nachhaltigkeitsstrategie und Net Zero Zielsetzungen zu erschließen.

Demnach stellt der Holzwerkstoffspezialist ausführliche und gut verständliche produktspezifische Umwelt-Produktdeklarationen (Environmental Product Declaration, EPD) und Umwelt- und Gesundheitsdatenblätter (Environmental and Health Declaration, EHD) zur Verfügung. Darüber hinaus veröffentlicht EGGER einen jährlichen Nachhaltigkeitsbericht, der ökonomische, ökologische und soziale Nachhaltigkeitsmaßnahmen für eine konsequente Steuerung der Leistungen für Umwelt und Gesellschaft bündelt. Diese Berichterstattung des Holzwerkstoffspezialisten erfolgt seit bereits sechs Jahren und ist extern verifiziert.

**EGGER Spanplatte: 1019 kg CO₂-Äq./m³ gebundener Kohlenstoff im Produkt; 147 kg CO₂-Äq./m³ fossiler CO₂ Fußabdruck.*

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Die neue Generation Holz

- Jetzt noch nachhaltiger: EGGER investiert laufend in den Ausbau der eigenen Recycling-Sammelstandorte, erhöht kontinuierlich den Anteil an Holz aus Kreislaufwirtschaft und verwendet ausschließlich Bindemittel, die mit grünem Strom hergestellt werden. Dabei wird die bewährte EGGER Qualität konstant hochgehalten.
- Die faktenbasierte, transparente Bereitstellung von Informationen rund um die Umweltauswirkungen von Produkten ist für die EGGER Gruppe essentiell. Somit können Kunden selbst kalkulieren und einen Beitrag zur eigenen Nachhaltigkeitsstrategie und Net Zero Zielsetzungen leisten.
- Die EGGER Spanplatte ist das Paradebeispiel des nachhaltigeren Wirtschaftens: Sie ist zu 100 % recyclingfähig, besteht zu 76% aus Holz aus Kreislaufwirtschaft und das verwendete Holz hat bereits mehr CO₂ aufgenommen, als in der Herstellung der Spanplatte selbst anfällt. Sie verbindet Nachhaltigkeit mit Design und Qualität, und ist im Vergleich zu Massiv- und Furnierholz preiswerter und vielseitiger.

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Bildlegende



Das Schönste der neuen Küche? Sie besteht aus einer alten Küche! Die EGGER Spanplatte ist zu 100% recyclingfähig.



Die EGGER Spanplatte verbindet klimafreundliche Eigenschaften mit Design und Wirtschaftlichkeit. Im Vergleich zu Massiv- und Furnierholz ist sie preiswerter und vielseitiger.



Die vielfältigen dekorativen Oberflächeneigenschaften geben der EGGER Spanplatte verschiedene Gesichter, etwa in Form von eleganten Material- und Steinanmutungen oder authentisch natürlichen Holzreproduktion.

**EGGER Presseinformation
HOLZ-HANDWERK, März 2024**



Mit dem Ausbau der eigenen Recyclingsammel- und Aufbereitungssysteme erhöht EGGER den Anteil an Holz aus Kreislaufwirtschaft in seinen Produkten.

FOTOS: EGGER Holzwerkstoffe, Abdruck bei Nennung des Rechteinhabers honorarfrei

REPRODUKTION: Bei allen erwähnten Dekoren handelt es sich um Reproduktionen.

BILDDOWNLOAD: <https://celum.egger.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=kNo3R0e6hqum>

Für Rückfragen:

FRITZ EGGER GmbH & Co. OG

Holzwerkstoffe

Verena Feiersinger

Weiberndorf 20

6380 St. Johann in Tirol

Österreich

T +43 5 0600-11135

F +43 5 0600-91135

verena.feiersinger@egger.com

EGGER Presseinformation HOLZ-HANDWERK, März 2024

Über EGGER

Das seit 1961 bestehende Familienunternehmen ist ein international führender Holzwerkstoffhersteller mit über 11.000 Mitarbeitenden und 22 Produktionsstandorten weltweit. EGGER ist Komplettanbieter für den Möbel- und Innenausbau, für den konstruktiven Holzbau sowie für holzwerkstoffbasierende Fußböden und damit ein verlässlicher Partner der Möbelindustrie, des Holz- und Bodenbelagshandels sowie der Baumärkte. Im Geschäftsjahr 2022/2023 erwirtschaftete die EGGER Gruppe einen Umsatz von 4,45 Mrd. Euro. Der Aspekt des nachhaltigen Wirtschaftens steht bei EGGER stets im Mittelpunkt: Bereits heute stammen 65 % des eingesetzten Holzes aus Recycling oder Nebenprodukten. Am Ende ihrer langen Lebensdauer sind EGGER Produkte wiederum zum Großteil recyclingfähig und können von Neuem in den Kreislauf eingebracht werden. Mit dieser und vielen weiteren Maßnahmen arbeitet das Familienunternehmen laufend an seiner Zielsetzung, „Mehr aus der wertvollen Ressource Holz“ zu machen und damit nachhaltiges Leben und Arbeiten zu ermöglichen.